



AELF-NW • Oskar-Mayer-Str. 51 • 86720 Nördlingen

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom  
23065 v. 21.09.2023

OPLA  
Otto-Lindenmeyer-Str. 15  
86153 Augsburg

Unser Zeichen, Bitte bei Antwort angeben  
AELF-NW-L 2.2 – 4612-24-29-1-2

Name

Telefon  
09081 2106-1023

Nördlingen, 05.10.2023

**GEMEINDE ASBACH-BÄUMENHEIM - BEBAUUNGSPLAN „HAMLAR-UNTER-FELD II“ MIT ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANS**  
**Beteiligung am Verfahren gemäß § 4 Abs. 1 BauGB**

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Nördlingen-Wertingen gibt zum obigen Verfahren folgende Stellungnahme ab:

1. Immissionen

Wir möchten den Hinweis zu landwirtschaftlichen Immissionen um folgenden Aspekt erweitern:

Durch die Bewirtschaftung der angrenzenden landwirtschaftlichen Flächen kann es zu Staubentwicklungen kommen. Der Staub kann sich auf den Kollektoren niederschlagen und ggf. zu Leistungseinbußen führen. Die Staubemissionen und -immissionen sind durch den/die Anlagenbetreiber und deren Rechtsnachfolger uneingeschränkt und unentgeltlich zu dulden.

2. Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung

Wir begrüßen die plausible Herleitung des Ausgleichsbedarfs. Ergänzend bitten wir folgenden Aspekt zu berücksichtigen:

Die Eingriffsermittlung erfolgt auf Grundlage der neuen Hinweise des Bay. Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr zu „Bau- und landesplanerische Behandlung von Freiflächen-Photovoltaikanlagen“ vom 10.12.2021. Dem folgend wir für BNT geringer naturschutzfachlicher Bedeutung gem. Biotopwertliste pauschal eine Wertigkeit von 3 WP für den Geltungsbereich festgesetzt. Im vorliegenden Fall ist der Ausgangszustand zweifelsfrei dem BNT A11 „intensiv genutzter Acker“ zuzuordnen. Nach unserem Dafürhalten sollte bei der Bewertung der Eingriffsfläche der tatsächliche naturschutzfachliche Wert des BNT A11 zugrunde gelegt werden. Damit ergibt sich ein Ausgleichsbedarf von 9.908 WP. Wir bitten zu prüfen, ob die positive Ausgleichsbilanz in ein Ökokonto übertragen werden kann.

Seite 1 von 2

Mit freundlichen Grüßen



Landw.Rat